

SPORT **ECHO**

2021



**Neuigkeiten und
Aktuelles vom
SV Hebertsfelden**

www.sv-hebertsfelden.de



Wann, wo, wie
Sie wollen: Wir
sind für Sie da!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Persönliche
Beratung



18.600
Geldautomaten



Online-
Banking



VR-Banking-
App



Sicher online
bezahlen

Wir sind für Sie da – wann, wo und wie Sie wollen. Erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte per Telefon, Online-Banking, über die VR-Banking App oder in Ihrer Geschäftsstelle vor Ort.

www.vrbk.de

VR-Bank
Rottal-Inn eG





Lieber Fußballfreunde,

der SV Hebertsfelden begrüßt euch alle recht herzlich zum heutigen Heimspiel gegen den TSV Mauth, welches zugleich den Abschluss der Spieljahres 2021 darstellt. Wir begrüßen das Schiedsrichtergespann und die Gastmannschaft samt Betreuern und Fans hier in Hebertsfelden.

Obwohl unsere Mannschaft in den letzten Spielen keine schlechten Leistungen gezeigt hat, konnte die Niederlagenserie nicht durchbrochen werden – die letzten drei Spiele gingen mit einem Tor Unterschied ziemlich unglücklich verloren. Es gilt aber nun, den Glauben an sich selbst nicht zu verlieren und endlich die Trendwende zu schaffen. Dazu wünsche ich unserer Mannschaft den langersehnten Sieg im heutigen Heimspiel gegen den TSV Mauth!

Nach diesem Spiel geht es in die Winterpause, in der sich die Spieler der zweiten Mannschaft schon seit ein paar Wochen befinden. Ich wünsche uns allen ein faires und verletzungsfreies Spiel und den Schiris stets einen „guten Pfiff“.

Bitte vergesst nicht, dass am 26. November die Warenversteigerung im Vereinsheim stattfindet. Sollten das die Corona-Bestimmungen nicht mehr zulassen, werden wir die Versteigerung wie im Vorjahr virtuell durchführen.

Sollten die bevorstehenden Weihnachtsfeiern wie geplant durchgeführt werden können, wünsche ich allen Sparten des SVH viel Spaß dabei und bedanke mich bei allen Mitgliedern für die Treue im fast abgelaufenen Vereinsjahr.

Abschließend wünsche ich allen, die dem SVH nahestehen, eine besinnliche und frohe Advents- und Weihnachtszeit, sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2022. Bleibt alle gesund!!

Alexander Seiler, 1. Vorstand



Alexander Seiler

Impressum:Alois Stemplinger
Timo Haberkorn

Anneliese Thallinger

Die nachfolgend abgedruckten Beiträge geben in Inhalt und Form nicht immer die Meinung des SV Hebertsfelden wieder. Mehr zum SV Hebertsfelden auf unserer Homepage: www.sv-hebertsfelden.de

Dies ist die letzte Ausgabe für das Jahr 2021. Das Sport – Echo – Team bedankt sich bei seinen Lesern für das Interesse an unserer Vereinsbrochüre und wünscht allen Lesern einen schönen Jahresabschluss sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2022.

Quellenangaben

AS = Alexander Seiler

AT = Anneliese Thallinger

ASt = Alois Stemplinger

TH = Timo Haberkorn

Erscheinungsdatum: 20. November 2021



Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner des SV Hebertsfelden,

wir haben uns dazu entschlossen, die traditionelle „Christbaumversteigerung“ aufgrund der massiv gestiegenen Inzidenzzahlen im Rottal auch in diesem Jahr **nicht im Vereinsheim abzuhalten**, sondern diese wie im vergangenen Jahr virtuell durchführen.

Die Versteigerung bildet seit vielen Jahren eine wichtige Säule für die Aufrechterhaltung und Finanzierung unseres sportlichen Betriebes! Wir würden uns deshalb sehr freuen, wenn Sie den SV Hebertsfelden auch im Jahr 2021 unterstützen könnten und bieten dazu folgende Möglichkeiten an:

1. Einzahlung einer freiwilligen Spende auf das Bankkonto des SV Hebertsfelden (**IBAN: DE25 7435 1430 0000 2803 54**) **mit dem Vermerk „Spende SVH“**. Ab einem Spendenbetrag von 20,00 Euro erhalten Sie vom SV Hebertsfelden eine Spendenbestätigung. Bitte tragen Sie bei der Überweisung auch Ihren Namen und Ihre Adresse ein, damit wir Ihnen diese zuschicken können.
2. Sie ersteigern quasi virtuell ein von uns erstelltes „Backerl“, in dem sich die auf der Versteigerung üblichen Waren (wie z. B. Brot, Geräucher-tes, Gurken, Getränk usw.) befinden können. Sollten Sie ein solches Backerl steigern wollen, zahlen Sie einen von Ihnen gewählten Betrag auf unser Konto mit dem **Vermerk „Versteigerung“** ein. Wir liefern Ihnen das „Backerl“ dann Anfang Dezember frei Haus! Lassen Sie sich einfach überraschen. Bitte tragen Sie bei der Überweisung auch Ihren Namen und Ihre Adresse ein, damit wir richtig anliefern können.

Die Steigerung eines Überraschungsbackerl's ist bis zum Samstag, den 04.12.2021 möglich, Geldspenden sind natürlich immer möglich. Der SV Hebertsfelden bedankt sich auf diesem Wege bei allen Freunden und Förderern, die „Ihrem Verein“ auch in diesen schwierigen Zeiten die Treue halten und freut sich nun zum zweiten Mal auf eine interessante Versteigerung der etwas anderen Art.

Die Vorstandschaft





Der Sportverein Hebertsfelden
trauert um sein langjähriges Ehrenmitglied
Josef Attenberger



* 03. Sept. 1946 in Edhof
+ 18. Okt. 2021 in München

Josef Attenberger wurde mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.
Sein Tod macht uns tief betroffen, der SV Hebertsfelden wird sein An-
denken stets in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.



SV Hebertsfelden

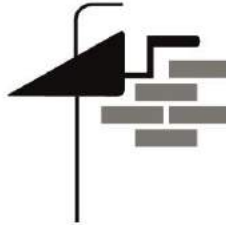
Gründungsjahr:	1947
Mitgliederzahl:	760
Vorstandschafft:	1. Vorstand Alexander Seiler 2. Vorstand Markus Pollerspöck 3. Vorstand Alexander Brunner
Abteilungen:	Fußball, Stockschiützen, Gymnastik, Tennis
Trainer:	Gerald Eckmeier, Matthias Bauer Adi Eichinger Torwarttrainer: R. Angermeier
Spielführer 1. Mannschaft:	Bachmeier Tobias, Baumann Philipp
Spielführer 2. Mannschaft:	Michael Blaschke
Spielklasse:	Bezirksliga - Ost
Saisonziel 2021/22:	Klassenerhalt
Website:	www.sv-hebertsfelden.de



Gründungsjahr:	1920
Vereinsfarben:	Rot – Weiß
Mitgliederzahl:	700
Sparten:	Fußball, Ski, Kinder u.Damenturnen
Vorstandschafft:	1. Vorstand A. Nußhart 2. Vorstand Franz Lanz 3. Vorstand A. Baar
Spartenleitung:	Maximilian Stockinger
Sportlicher Leiter:	Jürgen Salzer
Trainer 1. Mannschaft:	J. Salzer, Manuel Sutter
Trainer 2. Mannschaft:	Josef Seidl, J. Stockinger
In der BZL – Ost:	2021
Nachwuchsmannschaften:	A-, C-, D-, Junioren JFG Lusen E1, E2, E 3–SG Mauth F1, F2 – Junioren SG
Sportgelände:	Alfons-Fuchs-Stadion Vierhäuserstr.3, Mauth
Internet:	www.tsv-mauth.de



**Ihr Partner
im Planen
und Bauen**



BAUNTERNEHMEN

A. MÜLLER

Seit über 40 Jahren

- Sämtliche Hochbauten
- Altbausanierungen
- Schlüsselfertiges Bauen
- Putzarbeiten
- Baustoffe - Baumaterialien

84332 Hebertsfelden - Lärchenstraße 8
Tel. 08721/2163 - Fax 08721/10451
e-mail: mueller-bau@vr-web.de



Berichte aus der Abteilung Herren-Fußball



Bezirksliga – Ost:

14. Spieltag am 16.10.21: SV H – TuS Pfarrkirchen 0 : 3 (0:2)

Klare Niederlage im Derby –

Im zweiten Landkreiserderby der Saison, diesmal gegen die Kreisstadt, war zumindest die Ausfallliste für Trainer Eckmeier nicht mehr ganz so lange. Es fehlten nach wie vor die verletzten Tobias Kink und S. Eichinger, Widl war aus beruflichen Gründen nicht dabei. Nach langer Verletzungspause spielte Kapitän Bachmaier diesmal von Anfang an.

Die Gäste begannen die Partie mit enormen Pressing und setzten unsere Hintermannschaft von Anfang an mächtig unter Druck, so dass zwangsläufig Fehler passierten. Dennoch hatte der SVH nach 12 Minuten die erste gute Torchance des Spiels, als Vorwallner gekonnt auf Zitzlsberger passte, dieser aber etwas überhastet übers Gehäuse zielte. Kurz darauf dann die Gästeführung: nach einem langen Einwurf in den Fünfmeterraum kann die Situation nicht geklärt werden und im zweiten Versuch vollstreckt ein Angreifer der Gäste. Allerdings wurde von Seiten des SVH sowohl ein Handspiel, als auch eine Abseitsposition moniert, das SR-Gespann entschied trotz aller Proteste auf Tor. Wenige Minuten darauf erarbeitet sich Susarenco eine gute Torchance, doch auch Radu schließ zu überhastet ab und jagt den Ball übers Tor. Nach 25 Minuten folgte dann mit dem 0:2 schon so etwas wie die Vorentscheidung im Spiel. Zwei Abwehrspieler des SVH sind sich nicht ganz einig, wer einen hohen Ball klären soll – das nutzt ein gegnerischer Angreifer aus und vollendet mein einem Schuss neben den Pfosten zum 0:2. Nur eine Minute darauf setzt sich „Hubs“ Bachmaier auf dem Flügel durch und bringt eine



schulmäßige Hereingabe vors Tor – doch leider findet sich kein Abnehmer im Sechzehner, da kein weiterer SVH-Angreifer richtig positioniert war. Nach einer halben Stunde hatte der SVH Glück, nicht noch höher in Rückstand zu geraten, da die TuS mit einem Lattentreffer etwas Pech hatte. Nach 40 Minuten hätte der SVH den Anschluss erzielen müssen, doch Zitzlsberger traf nach einer unübersichtlichen Situation im 16er aus kurzer Distanz leider nur das Bein des Gästetorwarts. So ging es mit 0:2 in die Kabinen.

Kurz nach dem Seitenwechsel hatte die TuS nach einem haarsträubenden Fehlpass des SVH die gute Gelegenheit auf den nächsten Treffer, diesmal ging der Schuss aber neben das Tor. Nach 56 Minuten hatte Haderlein eine Abschlussgelegenheit aus spitzem Winkel, fand aber im gegnerischen Keeper seinen Lehrmeister. Dieser unterlief wenige Minuten darauf einen hohen Ball, so dass T. Eichinger von der Seite vor's Tor köpfte, doch die Kollegen vom PAN-Keeper bügelten den Fehler wieder aus und konnten klären. Danach passierte in der Offensive des SVH nicht mehr allzu viel, der Gegner verwaltete das Ergebnis relativ geschickt und erzielte dann mit dem 0:3 nach 79 Minuten die Entscheidung. Dem Tor ging ein schwacher Abschlag unseres Torwarts ins Zentrum voraus, der Ball kam dann postwendend zurück und der Gegner nutzte seine Überzahl aus. Damit stand die nun schon neunte Niederlage in Folge für unsere Truppe fest, zu allem Überfluss handelte sich Baumann noch eine gelb/rote Karte ein, die allerdings keine Auswirkung mehr auf das Ergebnis hatte. Die Gäste spielten die klare Führung nun „herunter“, der SVH war in Unterzahl nicht mehr in der Lage, zumindest den Ehrentreffer zu erzielen. Am Ende stand ein verdienter Sieg für die TuS. Unglücklich war ganz sicher die Situation vor dem 0:1 – das Tor hätten sicherlich viele Schiris so nicht gegeben. Unsere Mannschaft muss nun versuchen, aus den relativ wenigen sich bietenden Torchancen einfach mehr zu machen und weiterhin daran arbeiten, die defensiven Fehler zu minimieren.

AS



Aufstellung:

Marinis – Stemplinger, Stallhofer, Weißbrodt, Eichinger T. – Zitzlsberger, Baumann, Vorwallner – Wagenhofer, Susarenco, Bachmaier

Auswechslungen / Bank:

Lex
Haderlein für Bachmaier (46.)
Holzner für T. Eichinger (63.)
Adam für Susarenco (70.)
Steinbeisser für Stallhofer (90.)
Habegger für Vorwallner (80.)
Dallinger
Kessler

Torfolge:

0 : 1 (15´)
0 : 2 (26´)
0 : 3 (80´)

Zuschauer: 290

SR: Andreas Poxleitner, Finsterau



Gärtnerei Laxhuber
 Lärchenstraße 1
 84332 Hebertsfelden
 Telefon: 08721 2176
 Fax: 08721 911587

Beet- & Balkonpflanzen	Schnittblumen
Trauerbinderei	Grabpflege
Dekoration	Floristik



zum
Unterwirt
GERN

08721 126767
WWW.UNTERWIRT-GERN.DE
HOFMARK 27, 84307 EGGENFELDEN

HOFMARK²³
DIE BAR IN GERN

DONNERSTAG ab 19⁰⁰ Uhr
SAMSTAG ab 20⁰⁰ Uhr

WWW.HOFMARK-BAR.DE /// HOFMARK 23, 84307 EGGENFELDEN

Kfz – Technik Sigrüner

**Am Reiterfeld 2b
84329 Hirschhorn**

08725 / 7350



**Reparatur Service
Unfallinstandsetzung
Autoglas Service
AU – HU**





15. Spieltag, Bezirksliga – Ost: Samstag, 23. Okt. 2021, 15.00 Uhr:

SV Schöfweg – SV Hebertsfelden 1 : 0 (0 : 0)

10. Niederlage in Folge, sechs gelbe Karten, Null Tore, zwei Verletzte

Die Hoffnung der in den kalten Bayerwald mitgereisten 10 SV H – Fans, evtl. einen Punkt mit nach Hause zu nehmen, erfüllte sich leider nicht. In den ersten 10 Spielminuten war unsere Mannschaft sichtlich nervös und unsicher in ihren Aktionen, zudem presste der SV Schöfweg von Beginn an unsere Jungs in die eigene Hälfte. Bereits nach fünf Minuten musste Andreas Stallhofer das Feld mit einer Zerrung verlassen, für ihn kam Matthias Habberger in die Abwehrkette. Nach einer Viertelstunde konnte sich unsere Elf vermehrt aus der eigenen Spielhälfte lösen und kam auch zu Gelegenheiten.

Die größte Chance für den SV H hatte Leon Wagenhofer in der 19. Min., nach einem super Pass von Franz Holzner in den Lauf war er auf halbrechter Position alleine vor dem Schöfweger Tor, schoss den Ball jedoch kräftig über den Kasten. Möglicherweise war eine Unebenheit des Rasens ursächlich dafür. Kurz vor dem Seitenwechsel hatte Tobias Bachmaier noch eine gute Gelegenheit, die aber der Heimtorwart vereitelte.

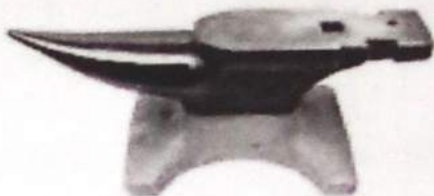
Schöfweg war in der ersten Halbzeit die bessere Mannschaft, die klareren Torchancen hatte jedoch der SV Hebertsfelden.

Nach der Pause blieb Sebastian Stemplinger verletzungsbedingt in der Kabine, Danny Haderlein kam für ihn in die Mannschaft, Justin Zitzlsberger übernahm die Position in der Abwehr. Die Gastgeber waren weiterhin, wie schon in Hälfte eins, in Sachen Einsatz, Laufbereitschaft, deutlich unserer Elf überlegen. Beim geringsten Körperkontakt gingen die Spieler der Heilmelf mit

Anton Schnellinger

Bauschlosserei und Kunstschmiede

Taufkirchener Str. 15
84326 Falkenberg
Tel.: 08727 / 1254
Fax: 08727 / 969749
Mobil: 0170 / 3422804





einem Schmerzschrei zu Boden, was vom Schiri ausnahmslos geahndet wurde. Folglich gab es sechs gelbe Karten für den SVH, gegenüber drei für den SV Schöfweg. Wobei der SR nach einem Foulspiel von Tobi Steinbeißer in der ersten Halbzeit durchaus zurecht Rot hätte ziehen können. In der 67. Spielminute war es dann soweit, nach einem Fehler in der Abwehr kam die Heimelf in Ballbesitz und nach einem Gedränge im Fünfmeterbereich zum Siegtreffer. Eine Bogenlampe von Franz Holzner in der Schlussminute konnte der Torwart mit Mühe klären, das wars dann auch.

Dennis Seltsam, Jakob Kessler und Radu Susarenco wurden zum Ende des Spiel noch eingewechselt.

Der SV Schöfweg war engagierter und kämpferisch unserer Mannschaft immer einen Schritt voraus. Unsere Abschlüsse wurden fast ausnahmslos vom Gegner abgefangen, auch die sogenannten zweiten Bälle. Die Niederlage hätte durchaus höher ausfallen können, unser TW Daniel Lex vereitelte dies mehrmals durch gute Paraden.

Aufstellung: Daniel Lex, Thomas Eichinger, Andreas Stallhofer, Tobias Steinbeißer, Sebastian Stemplinger, Philipp Baumann, Franz Holzner, Michael Vorwallner. Leon Wagenhofer, Justin Zitzlsberger, Tobias Bachmaier

Bank: Matthias Habegger, Dennis Seltsam, Danny Haderlein, Jakob Kessler, Radu Susarenco, Georgios Marinis, Sebastian Widl

Tor: 1 : 0 - 67. Spielminute

Schiedsrichter: Maximilian Scheungrab, FC Aunkirchen



Leichtes Spiel für Sie:
Mit uns verbessern Sie
Ihre finanziellen Chancen.

 Sparkasse
Rottal-Inn

Kluges Zusammenspiel und überraschende Kombinationen führen auch bei Ihrem finanziellen Einsatz zum Erfolg. Wir bieten Ihnen dafür treffsichere Tipps und chancenreiche Ideen - zum Beispiel mit attraktiven Geldanlagen oder aussichtsreichen Wertpapieren. So kommen Sie mit uns noch besser ins Spiel! **Wenn's um Geld geht - Sparkasse Rottal-Inn**



16. Spieltag am 30.10.21: FC Salzweg - SV H 2 : 1 (1:1)

Weitere Niederlage zum Rückrundenbeginn – Vorwallner erzielt das erste Tor seit langer Zeit - SVH vergibt zudem einen Elfmeter in der Nachspielzeit

Leider konnte unsere Mannschaft auch in Salzweg nicht punkten, obwohl sie dort die seit Wochen beste Leistung gezeigt hat. Das Mitwirken von Christian Haslbeck machte sich aufgrund seiner Schnelligkeit und seines Laufvermögens sehr positiv bemerkbar, immer wieder konnten dadurch Fehler im Spielaufbau des Gegners provoziert werden. Außerdem erwischte Keeper Dani Lex einen „Sahnetag“ und glänzte mit einigen tollen Paraden. Am Ende reichte es aber vor allem aufgrund eines in der Nachspielzeit verschossenen Handelfmeters nicht zum Punktgewinn. Der SVH konnte zwar nicht in Bestbesetzung antreten (Stempler, Susarenco, Steinbeisser, Stallhofer, Habberger und Kink fehlten), dementsprechend „dünn“ war auch die Ersatzbank bestückt, allerdings warfen sich alle Kicker voll ins Zeug und lieferten den seit Wochen siegreichen Salzwegern einen beherzten Fight.

In der ersten halben Stunde war das Spiel ausgeglichen, der SVH versuchte immer wieder Nadelstiche über die schnellen Außen zu setzen. Die Gastgeber fanden nur sehr schleppend ins Spiel, hatten aber nach 30 und 36 Minuten top Torgelegenheiten nach individuellen Fehlern unserer Mannschaft – beide Chancen konnten aber von TW Lex toll abgewehrt werden. Dann die 38. Spielminute: Wagenhofer bekommt einen langen Ball in den Raum und bedient Vorwallner im Zentrum, der dann per Direktschuß an den Innenpfosten den ersten SVH-Treffer seit dem Spiel in Ruhmansfelden (2. Oktober) erzielen kann. Die Führung hielt aber nur 2 Minuten, denn Salzweg erzielte nach feinem Zuspiel den Ausgleich – diesmal war TW Lex ohne Chance. Eine Minute vor der Halbzeit hatte der SVH noch eine Gelegenheit durch Seltsam, der Ball war aber sehr schwer zu nehmen und ging daher neben das Tor. Im Gegenzug hätte Salzweg bei



einer „Vierfachchance“ eigentlich in Führung gehen müssen, doch Lex und seine Mannen inkl. dem Pfosten retteten den SVH mit dem 1:1 in die Halbzeit.

Nach dem Wechsel bestimmte zunächst unser Team das Spielgeschehen, konnte sich jedoch keine zwingenden Torchancen erarbeiten. Nach und nach erarbeitete sich dann der Gastgeber ein Übergewicht und belohnte sich mit dem 2:1. Nach einem Querpass über die rechte Angriffsseite schloss ein Stürmer im Zentrum aus ca. 10 Metern ab. Kurz danach kam Weißbrodt nach einer Freistoßflanke zum Kopfball, er verfehlte aber das Tor, genauso wie der Gastgeber nach einem Angriff in der 73. Minute. In der Schlussphase stellte der SVH auf Dreierkette um und ging erhöhtes Risiko. Nachdem in der 88. Minute Kapitän Tobi Bachmaier nach seinem zweiten härteren Foul mit gelb/rot vom Platz „flog“, glaubte kaum jemand noch an einen Treffer des SVH, doch auch der Gegner machte Fehler: nach einem langen Ball in den 16er wurde der eingewechselte Kessler vom TW von den Beinen geholt, der SR ließ zunächst aber weiter laufen. Der frei spielbare Ball landete bei Zitzlsberger, dessen Schuss aufs Tor von einem Feldspieler mit der Hand abgewehrt wurde – nun musste der SR den Elfmeter (und Rot) geben! Was nun geschah, widerspiegelt ein wenig den Saisonverlauf unserer Mannschaft. Da die bestimmten Elfmeterschützen beide schon aus dem Spiel waren, schnappte sich der junge Kessler den Ball und verschoss den Elfmeter in der Nachspielzeit. Man hätte von den Routiniers bzw. Führungsspielern vielleicht erwarten können, dass jemand die Verantwortung übernimmt – leider Fehlanzeige. Damit war auch die elfte Niederlage in Serie Wirklichkeit geworden.

Aufstellung:

Lex – Zitzlsberger, Holzner, Weißbrodt, Widl – Baumann, Vorwallner, Bachmaier – Wagenhofer, Haslbeck, Seltsam

AS

Auswechslungen / Bank:

Marinis, Kessler für Vorwallner (57.), Eder T., Prinz M.

Torfolge:

0:1 Vorwallner (38.)

1:1 (40.)

2:1 (62.)

SR: Simon Leebmann, Bad Griesbach

AS



Daniel Lex in Aktion bei einer Faustabwehr gegen den FC Salzweg

Gewerbegebiet Mitterhof 21, 84307 Eggenfelden



NEU IM SORTIM

WERKVERKAUF **petex** outlet



PETEX - Outlet:
Gewerbegebiet Mitterhof 21
DE-84307 Eggenfelden
www.petex.net

...mehr entdecken auf www.petex.net



17. Spieltag am 06.11.21: SV Oberpolling - SV H 2 : 1 (2:0)

Nächste Niederlage – Anschlusstreffer von Tobi Bachmaier reicht nicht für einen Punkt

Nach den „Schicksalsspielen“ in Schöfweg und Salzweg verlor unsere Mannschaft auch das nächste Sechspunktespiel in Oberpolling mit einem Tor Unterschied. Der zur Verfügung stehende Kader war im Vergleich zu den Vorwochen vor allem in der Offensive wieder deutlich breiter aufgestellt, es fehlten mit Widl, Eichinger S., Steinbeisser, Stallhofer und Kink „nur“ noch 5 Kaderspieler. Da der Anpfiff erst um 16 Uhr stattfand, stand fest, dass mindestens die zweite Halbzeit unter Flutlicht stattfinden wird. Ob das ein Vor- oder Nachteil auf dem ohnehin sehr kleinen Oberpollinger Fußballplatz sein sollte, war wohl vom Spielstand abhängig.

Bereits in der ersten Spielminute hatte der SVH eine gute Torgelegenheit durch den aufgerückten T. Eichinger, sein Volleyschuß ging nur knapp daneben. Doch auch der Gastgeber war sofort gefährlich nach einem Eckball (6. Min.), doch Lex konnte abwehren. Kurz danach wurde Haslbeck eine Abseitssituation zu Unrecht abgepfiffen, allerdings wäre der Ball ohnehin nicht ins Tor gegangen. Nach 15 Minuten gab es wieder eine Ecke für die Gastgeber – und diesmal fiel das 1:0 per Kopf nach schlechtem Abwehrverhalten unserer Mannschaft. Nur 5 Minuten später erzielte Oberpolling wieder nach einer Ecke das 2:0 – wieder war die Hintermannschaft des SVH einschließlich Keeper schlecht sortiert – die Eckbälle kamen natürlich auf diesem schmalen Platz etwas schneller vors Tor, als normalerweise. Damit war dem Gastgeber, der zu Hause in den letzten Spielen immer gewann, natürlich voll in die Karten gespielt. Kurz vor dem Seitenwechsel musste TW Lex mit einer Glanzparade sogar das 0:3 verhindern.

Nach der Pause wurde das Flutlicht eingeschaltet, es passierte zunächst eine Zeit lang wenig. Nach einer Stunde prüfte Haslbeck den gegnerischen Keeper mit einem Flachschiß, doch dieser konnte parieren. Kurz darauf hatte Vorwallner eine Kopfballgelegenheit, welche aber zu



harmlos war. Endlich, eine Viertelstunde vor Ende des Spiels, gelang Tobi Bachmaier nach einer schönen Kombination durchs Zentrum der Anschlusstreffer, jetzt begann die Schlussoffensive des SVH, um wenigstens noch einen Punkt mitzunehmen. Unsere Mannschaft löste die Viererkette auf, ging volles Risiko, rannte aber etwas zu hektisch auf des Gegners Tor an. Nach 80 Minuten wäre die Gelegenheit zum Ausgleich vorhanden gewesen, doch Wagenhofer und dann Weißbrodt konnten den Ball nicht im Tor unterbringen. Der Gastgeber verteidigte letztlich mit „Mann und Maus“ die Führung und brachte diese über die Zeit.

Fazit: Am Ende wieder eine bittere Niederlage, der Gegner war in Sachen Standards und Kampf an diesem Tag energischer, was zum Sieg gereicht hat. Der kleine und glitschig-rutschige Platz kam Oberpolling natürlich stark entgegen.

Aufstellung:

Lex – Eichinger T., Holzner, Weißbrodt, Stemplinger – Zitzlsberger, Baumann, Vorwallner – Haslbeck, Wagenhofer, Bachmaier

Auswechslungen / Bank:

Marinins, Habeger, Susarenco, Haderlein für Haslbeck (66.)

Seltsam für Zitzlsberger (73.)

Adam für Eichinger (85.)

Kessler

Torfolge:

1:0 (16.)

2:0 (20.)

2:1 Bachmaier (75.)

SR: Dominik Prager, Klingenbrunn

AS

18. Spieltag: 13. Nov. 2021, SV Hebertsfelden spielfrei



Tabelle Bezirksliga – Ost :

Pl.	Mannschaft	Sp.	Torverh.	Punkte
1.	Waldkirchen	17	37:18	34
2.	SV Schalding II	17	35:25	33
3.	Pfarrkirchen	17	39:23	31
4.	Grafenau	17	28:20	30
5.	Künzing	16	38:27	27
6.	Grainet	17	29:30	25
7.	Ruhmannsfelden	17	33:23	25
8.	Salzweg	17	27:28	24
9.	Hutthurm	17	41:35	23
10.	ASCK Simbach	17	29:31	23
11.	Schöfweg	17	22:24	22
12.	Oberpolling	17	32:42	20
13.	Freyung	16	14:31	14
14.	Mauth	17	16:40	11
15.	Hebertsfelden	16	14:37	7

In der Bezirksliga – Ost ist nun Winterpause!

Weiter geht`s am Samstag, 19. März 2022, um 14.00 Uhr im Heimspiel gegen den TV Freyung



1:0 für Ihre Absicherung

Wir erstellen Ihnen Ihren individuellen Vorsorge-Spielplan

Continentale
Landesdirektion
Helmut Zoidl GmbH & Co. KG

Rackersbacher Str. 18
84332 Hebertsfelden
Tel. 08721 96700, Fax 08721 967025
info.zoidl@continentale.de





Berichte von der II. Mannschaft



A – Klasse Eggenfelden:

Samstag, 16. Okt. 2021, 15.00 Uhr:

SV Hebertsfelden 2 - DJK-SSV Dietersburg 0 : 2

Aufstellung:

Westenhuber-Edmaier-Schöfberger-Gottschlich-Doriat-Haslbeck-Holzner-Obermaier-Blascke-Kessler-Adam

Bank: Prinz N.-Prinz M.-Saisopa-Kotweil-Bauer-Brunner

Am 16.10.2021 empfing der SVH die Gäste aus Dietersburg. De Michiel brachte den DJK-SSV Dietersburg in der 14. Minute mit 1:0 in Führung. Kurz vor der Pause legte selbiger in der 40. Minute nach und markierte das 2:0. In der 2. Halbzeit passierte leider nichts Nennenswertes und das Spiel endete zu Gunsten der Gäste mit 2:0.

Tore: 0:1 (40“), 0:2 (40“)

Sonntag, 24.10.2021, 15.00 Uhr:

TSG Postmünster - SV Hebertsfelden II 6 . 2

Aufstellung:

Westenhuber-Edmaier-Obermaier-Schöfberger-Haderlein-Saisopa-Doriat-Prinz M.-Haslbeck-Blascke-Eder

Bank: Prinz N.-Haberhorn-Kotweil

Am 24.10.2021 ging die Reise zur TSG Postmünster. In der 3. Minute brachte Haberl sein Team in Führung. In der 12. Minute wurde es noch



härter für den SVH und Dirnaichner erzielte das 2:0. Aber weil das noch nicht genug war, erzielte Haberl das 3:0. Dies war auch der Halbzeitstand. Wimmer und Grashuber (59./70.Minute) legten die Hausherren zum 4:0 und zum 5:0 nach. In der 73.Minute holte Eder einen Elfmeter raus und verwandelte diesen eiskalt zum 1:5 aus unserer Sicht. Saisopa verkürzte den Spielstand erneut mit einem Traumtor in der 81.Minute. Den Endstand markierte Grashuber mit seinem Treffer in der 90.Minute. Somit endete das Spiel 2:6 für Postmünster.

0:1 3“, 0:2 12“, 0:3 16“, 0:4 59“, 0:5 70“, 1:5 (73“ Eder), 2:5 (81“ Saisopa), 2:6 (90“)

TH

Sonntag, 07.Nov.2021, 15.00 Uhr:

SV Hebertsfelden II – ASCK Simbach/Inn II 1 : 2

Tabelle A – Klasse Eggenfelden:

Pl.	Mannschaft	Sp.	Torverh.	Punkte
1.	Gumpersdorf	15	45:12	35
2.	Oberdietfurt	14	52:12	33
3.	Postmünster	15	34:15	32
4.	Dietersburg	15	34:21	30
5.	Bad Birnbach	15	37:29	26
6.	SG Taufkirchen/Kirchberg	15	46:30	23
7.	Reichenberg	15	34:31	23
8.	Simbach a. Inn II	15	24:31	18
9.	Hebertsfelden II	15	25:53	10
10.	Peterskirchen	15	23:66	9
11.	Taubenbach	14	22:37	9
12.	Anzenkirchen	15	13:52	7



Wir wünschen allen Fußballfans viele spannende Spiele!



**Mit uns sind Sie
immer ganz vorne...**



Rosenheim

Am Gitterbach 1 • 83026 Rosenheim
Direkt an der B15 • AB Ausfahrt RO
Telefon: 08031/900-0
Mo-Fr. 9.30-20 • Sa. 9-18 Uhr
www.weko.com • e-mail: info@weko.com

Pfarrkirchen

Südeinfahrt 1 • 84347 Pfarrkirchen
Direkt an der B388 • Ausfahrt Zentrum
Telefon: 08561/900-0
Mo-Fr. 9.30-19 • Sa. 9-18 Uhr
www.weko.com • e-mail: info@weko.com



AUSRÜSTUNGSPARTNER DES SV HEBERTSFELDEN



**HOFBAUER
TEAMSPORT**

**Simon-Breu-Str. 10
D-84359 Simbach/Inn
tel: +49 (0)8571 920351
mail: info@laola.biz
web: www.laola.biz**

**Öffnungszeiten:
Mo-Fr 09.00-18.00 Uhr
Sa 09.00-13.00 Uhr
Für Vereine und Firmen
auch nach Vereinbarung!**

 /hbteamsport  /hofbauer_teamsport  /hofbauertv



Junioren – Fußball

D – Jugend Meister

Die D-Jugend ist Meister der Herbstrunde 2021/2022 in der Gruppe U1-bering geworden, **herzlichen Glückwunsch!** Die Mannschaft wurde in 9 Punktspielen (eines davon ohne Wertung und 2x ist der Gegner nicht angetreten) mit der vollen Punktzahl von 24 Punkten und einem Torverhältnis von 34:2 Toren souveräner Meister.

Ob die D-Jugend jetzt in die Kreisklasse aufsteigen darf, ist jedoch noch nicht entschieden. Dies ist abhängig von der Entscheidung in der nächsten KJA Sitzung.

Zudem ist die Mannschaft im Landkreispokal erst im Viertelfinale, in einem sehr spannenden Spiel, gegen die favorisierte Mannschaft aus Wurmannsquick knapp mit 0:2 ausgeschieden.



D-Jugend mit den neuen Trainingsanzügen; Danke auch an den Verein und allen Sponsoren

D-Jugend mit neuen Trikots

Die D-Jugend hat zum Saisonstart neue Trikots erhalten. Gesponsert wurden diese von der Firma Optik Thierfelder GmbH mit Sitz in Vilshofen und Aidenbach. Inhaber der Optikergeschäfte ist die Familie Schimpfhauser aus Linden.

Die gesamte D-Jugend möchte sich nochmals für die neuen Trikots bedanken.



hinten stehend von links: Wolfgang Schimpfhauser (Sponsor), Gerhard Dietmannsberger (Trainer), Simon Utermann, Jonas Kapelar, Jonas Pörtl, Linus Frischhut. Max Dietmannsberger, Tobias Sperl, Maxi Moser, Mia Borkowski, Dieter Fackelmann (Trainer), Martin Frischhut (Trainer)

vorne stehend von links: Thomas Hilger, Luca Rabensteiner, Reka Pokorny, Dominik Fackelmann, Jakob Chmielewski, Felix Putz, Anton Schimpfhauser, Janik Frischhut, Lena Thallinger

MF (Martin Frischhut)



**VERPACHTUNG VON
GEWERBE UND
LAGERHALLEN**

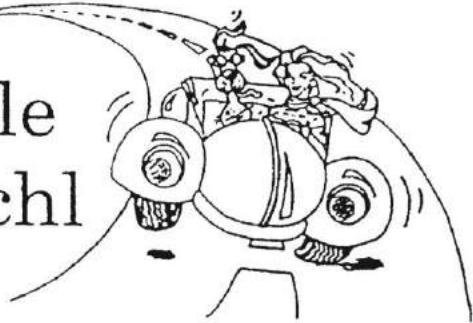
**UNTERSTELLPLÄTZE
FÜR PKW, LKW,
WOHNMOBILE
UND BOOTE**

**ALOIS KIRN
VERPACHTUNG**

Industriestraße 8 | 84332 Hebertsfelden
a.kirn@gmx.de | 01713349261

Fahrschule Franz Lechl

Tel. 0 87 21 / 63 85



Unterricht in

Eggenfelden, Klosterstr. 18

Montag und Donnerstag ab 18.30 Uhr
Anmeldung ab 18.00 Uhr

Hebertsfelden, Klosterstr. 13

Mittwoch ab 19.00 Uhr

Massing, Berta-Hummel-Str. 9

Dienstag ab 19.00 Uhr
Anmeldung ab 18.30 Uhr



Elektrounternehmen



Richard Aigner

- + Installation
- + Radio * Fernsehen
- + Satellitenanlagen
- + Gerätereparatur
- + Elektrogeräte
- + Antennenbau
- + Kundendienst

**Bahnhofstraße 7 Tel. : 08721/ 5334
84332 Hebertsfelden - Edhof**

REINHARD
STADLER
INNENAUSBAU
MÖBELBAU
KÜCHEN
BAUELEMENTE
TREPPE N

Kirchenplatz 13 · 84332 Hebertsfelden · TEL. 08721/48 31 · FAX 91 01 86



Beratung und
Service vor Ort durch
Ihren Meisterfachbetrieb

Bauelemente + Boden

Wir haben für sie 2000 qm sagenhaft günstigen Parkettboden auf Lager.

Zimmertüren von Meralt, Lebo u. Ringo.

Haustüren von Bayerwald, Waldland u. Hoco.

Fenster von Bayerwald, Haidl, Hoco u. Stapfer.

Mobiltelefon: 0170/2981867



Präzisions-Schärfdienst
HM-Sägeblätter
HSS- und Segment-Sägeblätter
Fräser und Wendemesser
Sonderwerkzeuge

H. D. WOLFL

Betriebs-GmbH
Mobil-Oil-Str. 25 • 84539 Ampfing

Telefon: 0 86 36 / 74 34 oder 76 33
Telefax: 0 86 36 / 77 02
Internet: www.woelfl-werkzeug.de
E-Mail: info@woelfl-werkzeug.de

Technischer Berater:
Mathias Damböck

Markusstraße 6
84332 Hebertsfelden
Mobil: 01 71 / 8 89 12 01



Karl Moser

Bäckerei – Konditorei
Marktplatz 27
84329 Wurmansquick
Tel. : 08725/ 1500



Für Fußball-Experten



Knifflige Schiedsrichter – Regelfragen

Frage 1: Der Mittelstürmer der Mannschaft A ist über eine Entscheidung des SR so verärgert, dass er dem SR ins Gesicht spuckt. Entscheidung und Spielfortsetzung?

Frage 2: Ein Spieler schlägt dem SRA die Fahne aus der Hand, wobei der Spieler innerhalb des Spielfeldes, der SRA außerhalb steht. Entscheidung?

Frage 3: Wie verhält sich der SR, wenn der hinaus gestellte Spieler sich weigert das Spielfeld zu verlassen.

Frage 4: Bei der Ankunft am Spielort, eine Stunde vor Beginn des Spieles, teilt der Vorsitzende des Platzvereins dem SR mit, dass der Platzzeiger das Hauptfeld gesperrt hat. Wie verhält sich der SR?

Lösungen zu den Schiedsrichter-Fragen

Frage 1:

Der Mittelstürmer erhält Feldverweis auf Dauer. Keine Spielfortsetzung, sondern Spielabbruch.

Frage 2:

Feldverweis auf Dauer; direkter Freistoß auf der Seitenlinie

Frage 3:

Spielführer einschalten, Bedenkzeit geben (ca. 2 Min.), evtl. Spielabbruch

Frage 4:

Wenn kein beispielbarer Ausweichplatz angeboten wird, reist der SR wieder ab (er darf 50% der Spesen und die kompletten Fahrtkosten abrechnen → bayerische Regelung).

AT



Jahreshauptversammlung 2020

Am Freitag, dem 15.10.2021 fand im Vereinsheim die ordentliche Hauptversammlung des SV Hebertsfelden über das Vereinsjahr 2020 statt.

Vor ca. 60 Vereinsmitgliedern konnte der Vorsitzende Alexander Seiler auch die erste Bürgermeisterin Karin Kienböck-Stöger und den Gemeinderat Patrick Maurer begrüßen. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder und dem Grußwort der ersten Bürgermeisterin gab der Vorsitzende einen Rückblick über das abgelaufene Vereinsjahr ab. Nachdem auf der vergangenen Hauptversammlung im März 2020 die Vorstandschaft komplett neu gewählt wurde, ging kurz darauf das Land in einen verordneten Lockdown und das Vereinsleben kam -als Spiegelbild des gesellschaftlichen Lebens- komplett zum Erliegen. Aus diesem Grund konnten lediglich ein Weinfest im Oktober und die jährliche Warenversteigerung als Onlineveranstaltung durchgeführt werden. Dennoch waren die Ergebnisse erfreulich. Im Verlauf des Jahres 2021 erwachte der sportliche Betrieb und damit auch das Vereinsleben wieder. Seiler hob insbesondere die Organisation und Durchführung der traditionellen Fußballschule und die Übernahme des Kioskbetriebs durch den Verein im Sommer als Highlights heraus. Aufgrund des Lockdowns waren aber auch überdurchschnittlich viele Kündigungen zu verzeichnen.

Nach dem anschließenden Kassenbericht von Alois Stemplinger hielten die Abteilungsleiter / innen Ihren Rückblick über das Vereinsjahr ab. Sowohl Monika Schiessl (Gymnastik), als auch Werner Attenberger (Stockschützen) unterstrichen nochmals die eingeschränkten Aktivitäten im Jahr 2020. Fast alle Stockschützenturniere wurden abgesagt. Derzeit kann mangels Übungsleiter/in kein Kinderturnen angeboten werden. Markus Pollerspöck berichtete für die Tennisabteilung, dass -im Gegensatz zu vielen anderen Sportarten- auch im Jahr 2020 ein (eingeschränkter) Tennisbetrieb möglich war. Dies führte zu einem gestiegenen Zulauf in der Abteilung. Er war mit dem sportlichen Abschneiden der Tennisteams durchaus zufrieden, leider musste die Wintersaison in der Halle ebenfalls abgesagt werden. Für die Fußballabteilung resümierte Markus Kirn, dass die erste Herrenmannschaft nach der abgebrochenen Saison in die Bezirksliga



aufsteigen konnte und auch die zweite Herrenmannschaft souverän den Titel in der Reserverunde errang. Im Fußballjugendbereich herrscht inzwischen wieder ein reger Zulauf an jungen Spielern, der Verein kann bis auf eine Mannschaft alle Teams aus eigenen Spielern, also ohne Spielgemeinschaften, rekrutieren. Vor kurzem fanden einige Saisonabschlussfeiern im Jugendbereich statt. Kirn verwies auch auf die derzeit laufende Neueinkleidung aller Kicker im Verein, um für das im Jahr 2022 anstehende Jubiläum gut ausgerüstet zu sein. Gesponsert wird diese Vereinsbekleidung von den Firmen Kirn Entsorgungs-GmbH, RCS Maurer Steuerberatung und dem Autocenter Neuss. Alois Stemplinger führte als „Chef“ der Vereinszeitschrift „Sport Echo“ ebenfalls aus, dass aufgrund des Lockdowns im Jahr 2020 nur vier Ausgaben möglich waren, im bisherigen Verlauf 2021 sind bislang ebenfalls vier Ausgaben erschienen. Er bedankte sich bei der Firma Kirn für den Druck der Exemplare und warb um neue Mitarbeiter für die Vereinszeitung.

Im daran anschließenden Teil der Ehrungen wurden langjährige Vereinsmitglieder von den Vorständen geehrt. Für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Sebastian Baumgartner, Lena Bittner, Rita Edmaier, Jan Edmaier, Tanja Göllinger, Uschi Kolesch, Pino Colazzo, Andreas Pointmayer, Markus Pollerspöck, Günter Protz, Mischa Weißbrodt und Sandra Westenhuber die silberne Ehrennadel. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Karin Ebenhofer, Gabriele Farkas-von-Deym, Josef Haas, Fritz Holzner, Angela Immel, Walter Laxhuber, Martin Moser, Achim Müller, Alois Ortner, Reinhard Prinz, Alexander Seiler, Angela Stallhofer, Konrad Stallhofer, Bernhard Straubinger und Arnold Thallinger mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Die Ehrenmitgliedschaft für 50-jährige Vereinstreue erhielten Maria Fußeder und Gerhard Haslbeck.



Ehrende und Geehrte beim SV Hebertsfelden: auf dem Bild hinten von links: 2. Vorstand Markus Pollerspöck (Silber), 1. Vorstand Alexander Seiler (Gold), Konrad Stallhofer (Gold) und 3. Vorstand Alexander Brunner; vorne v. l.: Arnold Thallinger (Gold), Gabriele Farkas-von-Deym (Gold) und Angela Stallhofer (Gold).

Nach den Ehrungen hielt Seiler einen kleinen Ausblick auf das im Jahr 2022 anstehende 75-jährige Gründungsfest des Vereins. Er teilte mit, dass am Freitag, dem 24. und am Samstag, dem 25. Juni 2022 ein Jubiläumsfest geplant wird, bei dem insbesondere die Mehrzweckhalle genutzt werden soll. Neben einer kleinen Fahnenweihe im Rahmen eines Ehrenabends am Freitag sollen auch mehrere Sportveranstaltungen durchgeführt werden, ehe dann am Samstag das Fest mit einem Volksfestabend ausklingen soll.

Abschließend bedankte sich der Vorsitzende bei allen Sponsoren, beim Fan-Club und beim Förderverein für die Unterstützungen, bei allen Trainern, Übungsleitern und Funktionären, sowie bei allen aktiven und passiven Mitgliedern für die Vereinstreue und bei der Gemeinde Hebertsfelden für die gute Zusammenarbeit.

Bericht: Andreas Stallhofer
Foto: Alois Stemplinger

Haben Sie vor, einen Garten anzulegen oder wollen Sie Ihren Garten verändern?

Möchten Sie eine neue Terrasse oder Garageneinfahrt?

Dann sind Sie bei mir genau richtig!

Ich berate Sie gerne und mache Ihnen ein vernünftiges Angebot.

- Rasenbau
- Pflanzungen
- Teichbau
- Trockenmauerbau



Pflasterungen in:
Granit • Beton
Porphyr • Klinker

Lindenstraße 20
84332 Hebertsfelden
Telefon: 08721/910426

Kirn Entsorgungsgs GmbH

HAUPTSPONSOR DES SV HEBERTSFELDEN

wünscht allen Spielern eine
verletzungsfreie & erfolgreiche
Saison



Containerdienst

Altpapier

Aktenvernichtung

Folien

Kunststoffe

Gewerbeabfälle

Bauschutt

Kompost

Rindenmulch

www.kirn-entsorgung.de

84332 Hebertsfelden - Tel. 0 87 21/9 65 80

MIA
SAN
MIA

Bia

NEU



www.graf-arco.de

Mia san Bia.